

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Mindelzell : SV Unterknöringen
Freitag, 03.02.2023, 20:15 Uhr

SV Mindelzell und SV Unterknöringen schenken sich nichts

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Weissenhorner / Winterstein nach ca. 3 Stunden den Matchball für den SV Unterknöringen im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SV Mindelzell. Das Heimteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist der SV Mindelzell nun ein Punkteverhältnis von 14:10 in der Tabelle auf, während der der SV Unterknöringen 16:8 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Mengele / Gastel zunächst nicht gut aus, so gewannen Schneider / Dietmayer im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Schneider / Schreiber bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Weissenhorner / Winterstein dann doch niedergedrückt worden. Beim 3:1-Erfolg von Rothermel / Schwarz gegen Gump / Rogge ging nur der erste Satz verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Benjamin Schneider war im Einzel gegen Stefan Weissenhorner nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Keinen Zähler beisteuern konnte Nico Schneider im Spiel gegen Alexander Mengele, das 0:3 verloren ging. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. 2:3 endete das Einzel zwischen Noah Dietmayer und Harald Gastel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Zwei Sätze lang fand Rudolf Rothermel gegen Christian Winterstein das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 11:13, 9:11, 11:7, 11:4, 11:5 gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Josef Schwarz bezwang anschließend Lennart Rogge in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen Stefan Schreiber bei seiner 0:3-Niederlage gegen Wolfgang Gump ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Benjamin Schneider gegen Alexander Mengele, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Nico Schneider machte mit Stefan Weissenhorner beim 11:6, 11:5, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Noah Dietmayer bezwang anschließend Christian Winterstein in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Rudolf Rothermel hatte im Spiel gegen Harald Gastel am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Josef Schwarz überzeugte im Match gegen Wolfgang Gump, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Schreiber bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Lennart Rogge dann doch niedergedrückt worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Hin und her schaukelte das Match zwischen Schneider / Dietmayer und Weissenhorner / Winterstein, bevor das 2:3 feststand. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Mindelzell tritt dabei gegen den GV Eintracht Autenried an, während es der SV Unterknöringen mit der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III zu tun bekommt.

Statistik:

SV Mindelzell

Doppel: Schneider / Dietmayer 1:1, Schneider / Schreiber 0:1, Rothermel / Schwarz 1:0

Einzel: B. Schneider 1:1, N. Schneider 1:1, N. Dietmayer 1:1, R. Rothermel 1:1, J. Schwarz 2:0, S. Schreiber 0:2

SV Unterknöringen

Doppel: Weissenhorner / Winterstein 2:0, Mengele / Gastel 0:1, Gumpff / Rogge 0:1

Einzel: A. Mengele 2:0, S. Weissenhorner 0:2, C. Winterstein 1:1, H. Gastel 1:1, W. Gumpff 1:1, L. Rogge 1:1